

## **Beschluss des Beirates Gröpelingen**

### **Kein Umschlagsplatz für Biomüll in Oslebshausen**

Der Beirat Gröpelingen lehnt die Ansiedlung eines Umschlagsplatzes für Biomüll im Industriehafen ab.

Der Beirat Gröpelingen fordert vielmehr den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr sowie die VertreterInnen der Bremischen Bürgerschaft dazu auf, dafür Sorge zu tragen, dass der Biomüllumschlag auf dem Gelände Fahrwiesendamm, nahe der Blocklanddeponie erfolgt und die Firmen Nehlsen und Remondis diesbezüglich die bereits aufgenommenen Verhandlungsgespräche fortsetzen.

#### Begründung:

In unmittelbarer Nachbarschaft zum Ortsteil Oslebshausen befindet sich der Industriehafen. Durch die Hafennutzungen wird der Ortsteil immer wieder mit den sich daraus ergebenden Nachteilen einer gesamtstädtischen Aufgabe konfrontiert und häufig damit allein gelassen. Das ohnedies hohe und zunehmende LKW-Verkehrsaufkommen sowie die zunehmende Lärm-, Staub- und Geruchsbildung führen zu einer nicht weiter hinnehmbaren Beeinträchtigung der Lebensqualität für die BewohnerInnen des Ortsteiles Oslebshausen.

Das in Frage stehende Gelände der Fa. Nehlsen nahe der Blocklanddeponie bietet ideale Ausgangslagen für den Umschlagsplatz für Biomüll - zum einen die gute Verkehrsanbindung für den LKW-Verkehr, zum anderen die Vermeidung von zusätzlichen Lärm-, Staub- und Geruchsemissionen in den Wohngebieten des Bremer Westens.

Außerdem verhindert diese Lösung, dass im Bremer Westen durch die Nachnutzung des Blocklandgeländes eine zweite Mülldeponie entstehen könnte.

(einstimmig gefasster Beschluss anlässlich der Beiratssitzung am 11.04.2018)